Februar März 2013
Nr. 3

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde
Borgsdorf-Pinnow

Weltgebetstag Seite 4

Ökumenischer Bibelabend Seite 7

Neuer Besuchsdienstkreis Seite 6

Glaubenskurs Seite 7

**„Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden,
denn ihm leben sie alle.“**

(Luk 20,38), Monatsspruch für März

Hinterm Horizont geht's weiter, ein neuer Tag,
hinterm Horizont immer weiter, zusammen sind wir stark!

(Udo Lindenberg)

Auch das Jesuswort sieht hinter den Horizont, auf das, was kommen wird in Gottes neuer Welt. Jesus wird befragt, was nach dem Tod sein wird und dies ist sein Schlusswort. Was bedeutet es? Es zeigt: Wir haben einen lebendigen Gott, einen Gott des Lebens. Gott will den Tod nicht und wird allen Toten ein neues Leben schenken. Für uns heißt dieses Wort: Wir sind geborgen in Gottes Hand, nicht nur in unserem Leben, sondern auch nach unserem Tod. Deshalb

brauchen wir keine Angst vor dem Tod zu haben, weil Gottes Sorgen für uns weitergeht über unser irdisches Leben hinaus. Weil wir Gott gehören, werden wir leben. Die Initiative dazu

liegt bei Gott; weil er uns nicht im Tod lassen will, geht es hinter dem Horizont weiter.

Der Schlüssel zum Leben nach dem Tod liegt im

Auferstehungsereignis des Osterfestes: Weil Jesus lebt, werden wir auch leben. Seit Jesus auferstanden ist, hat der Tod schon keine Macht mehr, auch wenn seine Bedrohung uns manchmal übermächtig scheint.

Weil Gott immer noch da ist in unserer Welt, in Menschen, die uns be-

gegnet, in Worten, die uns helfen und aufrichten, in Momenten der Hoffnung, die uns neue Kraft geben, geht das Leben weiter.

Das Leben geht weiter. Das ist die

frohe Botschaft des Osterfestes in einem Satz. „Sie werden alle leben“, sagt Jesus. Alle Menschen werden in Gott leben, nicht nur manche, nicht nur ein paar Auserwählte, sondern alle. Das Leben wird alle betreffen. Vieles, was uns heute noch Sorgen und Probleme macht, wird dann völlig unwichtig sein, in Gottes Welt werden ganz andere Dinge zählen. Bei einer Beerdigung, die ich im Vikariat in der fränkischen Schweiz hatte, staunte ich, als ein Mann dessen Frau mit nur 55 Jahren nach langer Krebserkran-

Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht umherlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.

(Karl Barth)

kung gestorben war, am Grab keine Träne vergoss, sondern fast lächelte. Er lebte in dem festen Glauben an die Auferstehung. „Weil Jesus lebt, haben auch wir keine Angst vor dem Tod“, erzählte das Ehepaar mir ein paar Wochen vorher. „Wir sind in seiner Hand geborgen. Wir können diese Welt und all die Menschen, die uns wichtig sind loslassen.“ Zwar muss der Glaube an ein Leben nach dem

Tod Trauer nicht ausschließen, aber er kann uns die tröstende Gewissheit geben, dass unsere Lieben bei Gott weiterleben werden.

Ich wünsche Ihnen allen die Erfahrung, schon jetzt mitten im Leben und auch einmal im Sterben geborgen zu sein bei Gott. Ein gesegnetes Osterfest für Sie alle!

Ihre A. Witte, Pfrn.

Einladung an neue Konfirmanden

Wenn Ihr im Moment in der 7. Klasse seid und 2014 konfirmiert werden möchtet, wenn Ihr Interesse habt, darüber nachzudenken, warum Ihr eigentlich auf dieser Welt seid und Freude daran, Gott in Eurem Leben zu suchen und zu finden bzw. zu entdecken, dass Gott Euch schon längst gefunden hat, wenn Ihr Gleichaltrige mal ganz ohne Schulstress treffen möchtet, dann kommt doch einfach in die neue Konfi-Gruppe! Wir werden

eine Wochenendfreizeit unternehmen, Gottesdienste zusammen gestalten und hoffentlich viel Spaß haben! Falls Ihr noch nicht getauft seid, macht das gar nichts, dann ist der Konfirmandenunterricht zugleich Taufunterricht für Euch. Die Termine: dienstags von **17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** sind am **29. Januar; 26. Februar; 12. März; 9. April; 14. Mai; 4. und 11. Juni**

Nach den Sommerferien findet der Unterricht jeden Dienstag statt. Ich freue mich auf Euch!

Eure A. Witte, Pfrn.

MONATSSPRUCH

FEBRUAR 2013

LUKAS 11,35

das Licht
 schaue darauf, dass nicht das
 Licht in dir Finsternis sei.

Weltgebetstag 2013

Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen

Weltgebetstag 2013:

„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“

Frankreich besteht aus mehr als Rotwein, Baguette und Camembert, Haute Couture und Chansons – dies bestätigen schon die Städtepartnerschaften zwischen unseren Kommunen und ihren Pendanten. Für dieses Jahr haben französische Frauen aus sechs christlichen Konfessionen den Weltgebetstag gestaltet.

Das zentrale Bibelzitat finden wir im Matthäus-Evangelium. Dort geht es um Fremdsein, Zuwanderer, die sich über Gastfreundschaft freuen. Migrationsprobleme gibt es nicht nur in Frankreich. Jesus hat gesagt: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan.“

Wiederum laden wir zu zwei Veranstaltungen ein.

Zum einen können Sie mehr über unser Nachbarland Frankreich in einem **Workshop** erfahren, zu dem Gemeindepädagogin Annegret Ortelt am Sonntag, dem **17. Februar 2013 ab 14 Uhr** einlädt:

Im Gemeindehaus Birkenwerder wird französische Musik erklingen, gebastelt, gespeist und zu verschiedenen

Themenbereichen des Weltgebetstages informiert und diskutiert.

Den Festgottesdienst feiern wir am Sonntag, dem **3. März 2013, um 11.00 Uhr** in der Kirche von Borgsdorf.

Dazu gibt es zwei Vorbereitungstreffen:

Donnerstag, **14. Februar 2013**, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Borgsdorf und Donnerstag, den **28. Februar 2013**, 19.30 Uhr in der Kirche von Borgsdorf (Generalprobe).

Zur besseren Vorbereitung im Vorfeld bitten die Organisatorinnen um eine kurze telefonische Anmeldung.

Workshop: Frau Ortelt (Tel.: 21 86 48)

Gottesdienst: Gunda Hübschmann
(Tel.: 40 15 44)

Neues Kirchenbüro in Borgsdorf

In seiner Sitzung vom Dezember 2012 hat der GKR Birkenwerder beschlossen, dass die bisher für beide Gemeinden ausreichenden Büroräume und gemeinsame Bürokraft alleine für die Gemeinde Birkenwerder benötigt werden. Dies hat uns der GKR Birkenwerder zwischen den Jahren schriftlich mitgeteilt. Wir können diese Entscheidung nur mit Bedauern zur Kenntnis nehmen.

In der Zwischenzeit haben wir in der Sakristei der Kirche Borgsdorf einen Büroarbeitsplatz eingerichtet. Das Kirchenbüro Borgsdorf ist regelmäßig am **Dienstag von 17.30 bis 18.30 Uhr** besetzt. **Frau Theres Meyer** wird als Ansprechpartnerin vor Ort sein. Die Telefonnummer lautet 50 11 74 und die E-Mail-Adresse: buero@kirche-borgsdorf.de

Dr. Frank Blum

Putzeinsatz in der Kirche

Es wird wieder Zeit für den Frühjahrsputz!

Dazu wollen wir uns am Sonnabend, dem 23. Februar um 9.00 Uhr in der Kirche Bahnhofstraße 32 treffen.

Wir freuen uns über viele fleißige Helferinnen und Helfer.

Heinz Gnoss

Dank für Weihnachtsbäume

2012 wurden uns die Weihnachtsbäume für unsere Kirchen von Familie Bernhard Fricke und Dr. Erdmute Pioch und Familie Sabine und Peter Lücke gespendet. Wir danken sehr herzlich dafür!

GKR Borgsdorf/Pinnow

Neues aus dem GKR

Wie bereits angekündigt, werden die Gottesdienste ab Februar um 11.00 Uhr beginnen. Ausnahme ist der Os-

tersonntag mit 10.00 Uhr Anfangszeit, (da aus der Gemeinde der Wunsch kam, an besonderen Festen mehr Zeit für die Mittagessensvorbereitung zu haben). In der Auflistung der Gottesdiensttermine sind die Gottesdienste, bei denen die jeweiligen Liturgen auch in Bergfelde den Gottesdienst halten mit einem * gekennzeichnet.

Dr. Frank Blum

Kino in der Kirche Borgsdorf

Am Freitag, dem 15. Februar 2013 um 20.30 Uhr

Ziemlich beste Freunde

Ein wohlhabender, an den Rollstuhl gefesselter Franzose adeliger Herkunft engagiert einen jungen Migranten als Pfleger, der so gar nicht in den kultivierten Haushalt passen will. Doch sein Dienstherr will nicht länger wie ein rohes Ei behandelt werden. Es entwickelt sich eine turbulente Komödie, eine wunderbare Freundschaft und ein Plädoyer für Menschlichkeit und Menschenwürde. FSK 6J. Dauer 110 Min.

Am Freitag, dem 8. März 2013 um 20.30 Uhr

Drachenläufer

Nach dem Bestseller des Romandebütanten Khaled Hosseini. – Anfang der 70er Jahre sind die beiden in Kabul lebenden Jungen Amir und

Hassan dicke Freunde, bis Amir seinen Freund eines Tages in einer Not-situation im Stich lässt. Die Freundschaft geht in die Brüche und mit dem Einmarsch der russischen Armee in Afghanistan trennen sich ihre Wege endgültig. Amir wächst in Amerika auf, Hassan in einem Armenviertel, das unter der Schreckensherrschaft der Taliban leidet. Jahre später führt ein Anruf Amir plötzlich zurück in seine alte Heimat und er beginnt die Suche nach Hassans Sohn, der in den Händen der Taliban ist.

FSK 12J. Dauer 128 Min.

Neuer Besuchsdienstkreis

„Tragt die Schwachen, tröstet die Kleinmütigen“, heißt es im 1.Thess 5,14. Besuche bei anderen Gemeindegliedern sind Aufgabe aller Christen, nicht nur von Pfarrern/-innen. Vielleicht kennen Sie aber auch die sprachlose Ratlosigkeit, wenn uns Kranke von ihren Leiden erzählen oder alte Menschen von ihrer Resig-

nation. Wie können wir angemessen reagieren? Was könnten wir antworten? Wo ist Schweigen angebracht und wo ist es wichtig zu reden? Über all diese Fragen können wir im neuen Besuchsdienstkreis gemeinsam nachdenken, indem wir Seelsorgegespräche einüben und einschlägige Literatur gemeinsam lesen.

Vielleicht haben sie gelegentlich etwas Zeit, die Sie gerne Senioren, Kranken, Geburtstagskindern oder Neuzugezogenen in unserer Heimat-gemeinde widmen möchten.

In welcher Art und Weise der Besuchskreis organisiert werden könnte, soll bei einem Vorbereitungstreffen abgestimmt werden.

Herzliche Einladung zum Vorbereitungstreffen eines Besuchsdienstkreises

am Mittwoch, den 27. Februar 2013 um 19.30 Uhr im Gemeinderaum Borgsdorf

Wir freuen uns auf Sie.

Alke Witte, Pfrn, Karin Braun

MINA & Freunde

Ökumenischer Bibelabend: „Der Tod ist nicht mehr sicher“

Bei einem ökumenischen Treffen mit der katholischen Kirchengemeinde St. Theresia und Pater Thomas zwischen unseren gemeindeleitenden Gremien im November haben wir folgende Ökumene-Termine für 2013 beschlossen:

Am **22. Februar** wird um **19.00 Uhr** in der kath. Kirchengemeinde (Schützenstr.12) in Birkenwerder ein gemeinsamer ökumenischer Bibelabend mit Pater Thomas und Pfrn. Witte stattfinden. Das Thema **"Der Tod ist nicht mehr sicher" - Zumutungen aus dem Markusevangelium**. Herzliche Einladung dazu!

Ökumenische Fahrradtour

Am 11. August wird ab 14.00 Uhr die diesjährige ökumenische Fahrradtour stattfinden mit einer ökumenischen Andacht zu Beginn.

GKR Borgsdorf/Pinnow

Glaubenskurs

Am Donnerstag, dem 21. März wird um 20.00 Uhr der Glaubenskurs mit Pfrn. Witte weitergehen mit dem Thema: **„Gottes Offenbarung.“**
Kann man göttliche Offenbarung von bloßer Einbildung unterscheiden? Wie kann man wahre von falscher Offenbarung trennen?

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Ihre A. Witte, Pfrn.

Gottesdienste in der eigenen Gemeinde

* 3. Februar	Sexagesimä	Frau Gensicke
10. Februar	Estomihi mit Chor	Pfrn. Witte
* 17. Februar	Invokavit mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee	Pfr. W. Rohrer
24. Februar	Reminiszere mit Abendmahl	Pfrn. Witte
3. März	Weltgebetstag, mit kulinarischen Köstlichkeiten	Weltgebetstagsteam
* 10. März	Lätare	Pfrn. Witte
* 17. März	Judika mit Kindergottesdienst	Pfr. W. Rohrer
24. März	Palmsonntag mit Taufen	Pfrn. Witte
28. März 18.00 Uhr	Gründonnerstag mit Tischabendmahl	Pfrn. Witte
29. März 11.00 Uhr	Karfreitag mit Abendmahl und Chor	Pfrn. Witte
15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu	Frau Gensicke
31. März 10.00 Uhr	Ostersonntag	Pfrn. Witte
1. April	Ostermontag	Frau Gensicke

* An diesem Sonntag könnte der Gottesdienst ein paar Minuten später beginnen, weil Pfarrer/-in/Lektorin vorher Gottesdienst in Bergfelde halten. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr und findet in der Kirche Borgsdorf statt, wenn nicht anders angegeben.

Leider fehlte im letzten Gemeindebrief die Anfangszeit des Altjahresabendgottesdienstes. Entschuldigung!

Feste Termine:

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeinderaum Borgsdorf:

Dienstag 14.00 – 14.50 Uhr	1. Klasse	Christenlehre mit Frau Ortelt
15.00 – 15.50 Uhr	2. – 3. Klasse	
Montag 15.30 – 16.20 Uhr	4. – 6. Klasse	
Montag 19.30 Uhr		Chorprobe mit Frau Sander
Montag 9.30 Uhr		Seniorentanz mit Frau Reifenstein
Dienstag 17.00 Uhr	7. Klasse	Konfirmandenunterricht mit Pfrn. Witte
26. Februar; 12. März		
Dienstag 18.00 Uhr	8. Klasse	
Mittwoch, 20. Februar und 20. März 15.00 Uhr		Seniorenachmittag mit Pfrn. Witte mit Kaffee und Kuchen
		Kinderchorprobe mit Herrn Ohly
Mittwoch 16.45 Uhr		Kinder ca. 6 - 10 Jahre
Mittwoch 17.15 Uhr		Jugendliche ca. 10 - 14 Jahre
		Gebetskreis mit Frau Gensicke, für Termin- absprachen Telefon siehe Kontakte

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Birkenwerder:

Freitag 10.00 – 11.30 Uhr		Krabbelgruppe mit Juliane Beyer – Tel.: 0173 / 62 19 467
Mittwoch 16.15 – 17.05 Uhr		Vorschulkreis mit Frau Ortelt
Montag 18.00 – 20.00 Uhr		Ten Sing mit Johannes Quosdorf
Dienstag 18.00 Uhr		Teenkreis (für 13 – 17jährige) mit Johannes Quosdorf
Mittwoch 18.00 Uhr		Junge Gemeinde mit Johannes Quosdorf

Besondere Veranstaltungen:

Freitag, 1. Februar 14:00 - 17:00Uhr	Regionale Kinderbibeltage im Gemein- dehaus Birkenwerder
Samstag, 2. Februar von 10.00 – 16.30 Uhr	
Donnerstag, 14. Februar 2013 19.30 Uhr	Vorbereitungstreffen Weltgebetstag (WGT) Gemeinderaum Borgsdorf
Freitag, 15. Februar 20.30 Uhr	Kino in der Kirche „Ziemlich beste Freunde“
Sonntag, 17. Februar 2013 14 Uhr	Workshop zum WGT im Gemeindehaus Birkenwerder
Freitag 22. Februar 19.00 Uhr	Ökumenischer Bibelabend: „Der Tod ist nicht mehr sicher“ Kath. Kirchengemeinde (Schützen- str.12) in Birkenwerder
Freitag, 22. Februar 19.30 Uhr	Mitgliederversammlung des Förderver- eins Kirche Pinnow
Samstag, 23. Februar 9.00 Uhr	Frühjahrsputz in der Kirche
Mittwoch, 27. Februar 19.30 Uhr	Auftakttreffen Besuchsdienstkreis
Donnerstag, 28. Februar 2013 19.30 Uhr	Generalprobe WGT
1.-3. März	Konfirmandenfreizeit nach Woltersdorf
Freitag, 8. März 20.30 Uhr	Kino in der Kirche „Drachenläufer“
Donnerstag, 21. März 20.00 Uhr	Glaubenskurs: „Gottes Offenbarung“

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden:

Evangelische Kirchengemeinde Birkenwerder

www.kirche-birkenwerder.de

Sonntag 9.30 Uhr

Kirche Birkenwerder

Aktuelle Informationen erhalten sie auf der Internetseite oder im Aushang.

Katholische Pfarrei St. Theresia Birkenwerder

www.karmel-birkenwerder.de

Sonntag 9.00 Uhr

Kloster Karmel

Kirche Oranienburg

www.st-nicolai.info

Sonntag 9.30 Uhr

St. Nicolai Kirche

Sonntag 9.00 Uhr

Bethlehemkapelle

Sonntag 11.00 Uhr

Lehnitz (alle 14 Tage)

Evangelische Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

www.kirche-berlin-nordost.de

Sonntag 10.30 Uhr

in Bergfelde

Evangelische Kirchengemeinde Hohen Neuendorf / Stolpe

www.dorfkirchestolpe.de

Sonntag 10.30 Uhr

in Hohen Neuendorf

Sonntag 9.00 Uhr

in Stolpe (alle 14 Tage)

Regionale Kinderbibeltage

Kommt mit auf Schatzsuche
Gemeinsam wollen wir dem Geheimnis der Bibel auf die Spur kommen.
Zu den Regionalen Kinderbibeltagen wollen wir uns im Gemeindehaus Birkenwerder wie folgt treffen:

Freitag, 1. Februar von 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 2. Februar von 10.00 – 16.30 Uhr

Alle Kinder ab 6 Jahre aus Hohen Neuendorf, Stolpe, Hennigsdorf, Nieder Neuendorf, Schönfließ, Bergfelde, Borgsdorf und Birkenwerder sind ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch,

Gabriele Bormeister, Marianne Youett,
Annegret Ortelt

Rückblick Krippenspiel

Das Krippenspiel am Heiligabend 2012 hat wieder nicht nur den vielen Teilnehmern, sondern auch den Besuchern des Gottesdienstes viel Freude gemacht. An dieser Stelle möchten wir allen Mitwirkenden auf das herzlichste danken und wir freuen uns schon auf das Spiel in diesem Jahr Weihnachten. Leider mussten einige Gemeindeglieder unverrichteter Dinge wieder weggehen, da der Besucherandrang einfach zu groß war. Wir werden uns für den kommenden Heiligabend eine Lösung überlegen.

GKR Borgsdorf/Pinnow

Neue Gemeindeglieder

Vielleicht sind Sie 2013 neu in unsere Gemeinde zugezogen? Dann heißen wir Sie sehr herzlich willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie da sind! Leider bekommen wir Ihre Adressen oft erst stark zeitverzögert. Wenn Sie sich über einen Besuch von „Alt-Mitgliedern“ Ihrer Kirchengemeinde oder von mir freuen würden, dann wenden Sie sich einfach an uns!

Wir begrüßen auch alle Eingetretenen und Umgemeindeten sehr herzlich!

Ihre A. Witte, Pfrn.

Terminänderung

Wegen einer Weiterbildung der MitarbeiterInnen für die Arbeit mit Kindern und Familien des Kirchenkreises Berlin Nord-Ost, fallen in der Woche vom 11. bis 14. Februar 2013 der Vorschulkreis und die Christenlehre aus.

Annegret Ortelt

Kinderchorprojekt in der Kirchengemeinde Borgsdorf

Seit drei Monaten gibt es inzwischen das Kinderchorprojekt in Borgsdorf. Ein noch kleiner, aber feiner und meist gutgelaunter Kinderchor probt unter der Leitung von Christian Ohly. Am 2. Advent hatten wir bereits unseren ersten Auftritt im Gottesdienst und viel Freude mit fleißig geübten Adventsliedern. Geprobt wird mittwochs (außer in den Schulferien) und zwar in zwei Gruppen:
Kinder ca.6 - 10 Jahre von 16.45 - 17.15h

Jugendliche ca. 10 - 14 Jahre von 17.15 - 17.45h
im Gemeinderaum der Kirche Borgsdorf, Bahnhofstr. 32, Borgsdorf
Im neuen Jahr haben wir angefangen „Franziskus“ zu proben, ein Musical über die Lebensgeschichte des Franz von Assisi. Kinder die Freude am Singen haben oder einfach neugierig auf das Singen sind, sind herzlich eingeladen!
Interessenten können sich gerne melden

bei:
Kirchenmusiker Christian Ohly Tel. 030 / 3974 6054,
Email: ohlyfant@gmx.de

**Singen macht Spass –
herzliche Einladung!**

Christian Ohly

MONATSSPRUCH

MÄRZ 2013

LUKAS 20,38

Gott ist nicht ein Gott der Toten,
sondern der Lebenden;
denn ihm leben sie **alle**.

Beerdigungen:

Ruth Moldenhauer, geborene Bieber, 84 J.

Geburtstagskinder

Auf der Rückseite sind alle uns bekannten Gemeindeglieder (sowohl Borgsdorf als auch Birkenwerder) aufgeführt, die in den kommenden beiden Monaten ihren hohen Geburtstag (ab 70) feiern.

Herzlich alles erdenklich Gute und Gottes Segen

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im nächsten Gemeindebrief erscheint, melden Sie sich bitte

Taufen:

Luisa Kraus, Patrick Kraus, Rebecca Woldeit

im Kirchenbüro oder bei einem Redaktionsmitglied.

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Borgsdorf-Pinnow,
Bahnhofstr. 32, 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf

Redaktion: Pfrn. Alke Witte, Elke Gensicke, Elke Nolthenius, Susanne Mosch, Dr. Frank Blum

Redaktionsschluss war der 17. Januar

Nächste Redaktionssitzung 7. März 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Artikel für den nächsten Gemeindebrief senden Sie bitte bis zum 10. März 2013 per E-Mail an gemeindebrief@kirche-borgsdorf.de bzw. gemeindebrief@kirche-pinnow.de oder melden sich bei einem Redaktionsmitglied.

Kontakte:

Pfarrerin Alke Witte, T. 030/89 62 90 71 (auch AB)

Gemeindepädagogin Annegret Ortelt, T. 03303/21 86 48, E-Mail:
kinderundfamilie@kirche-birkenwerder.de

Jugendmitarbeiter Johannes Quosdorf, T. 03303/50 55 09, E-Mail:
buero@cvjm-birkenwerder.de

Kantorin Heike Sander, T. 03303/40 12 58

Gebetskreis Elke Gensicke, T. 03303/ 29 71 75

GKR Vorsitzender Borgsdorf-Pinnow Dr. Frank Blum, T. 03303/21 23 63,

Friedhofsverwalter Borgsdorf (Lindenstraße) Jörg Jahnke, M. 0170/ 9316243,
Friedhofsverwaltung@kirche-borgsdorf.de

Das Kirchenbüro in Borgsdorf ist zu folgender Zeit besetzt:

Frau Meyer: Dienstag 17.30 – 18.30 Uhr, T. 03303/50 11 74
buero@kirche-borgsdorf.de

Förderverein Kirche in Pinnow e.V.: Klaus Sokol, Tel. 03303/400999;
post@kirche-pinnow.de

Diese Informationen und noch mehr können Sie auch im Internet unter folgenden Adressen finden:

www.kirche-borgsdorf.de oder www.kirche-pinnow.de

Wenn Sie den Gemeindebrief zukünftig in elektronischer Form erhalten möchten, schreiben Sie uns (Adressen siehe unten). Sie erreichen alle Kontaktpersonen per E-Mail, indem Sie vorname.nachname@kirche-borgsdorf.de oder @kirche-pinnow.de eingeben, wenn keine E-Mail-Adresse angegeben ist.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie uns gerne eine Spende zukommen lassen. Bitte geben Sie Ihre Adresse mit an, damit wir Ihnen eine entsprechende Spendenbescheinigung schicken können.

Unsere Kontoverbindung lautet:
Ev. Kirchengemeinde Borgsdorf
Konto Nr.: 15592145,
BLZ.: 21060237
Bank: EDG Berlin